

Jahresbericht des Präsidenten für das Vereinsjahr 2002

Bereits liegt wieder ein bewegtes Jahr hinter uns.

In meinem Jahresbericht werde ich einige Eindrücke vom vergangenen Vereinsjahr wiedergeben.

Über die turnerischen Aktivitäten wird Roland anschliessend berichten.

Nach dem positiven Entscheid an der letzten Jahresversammlung über die Anschaffung von neuen Vereinstrainer galt es baldmöglichst die Bestellung aufzugeben damit die neuen Anzüge rechtzeitig auf das Eidgenössische Turnfest eintreffen.

So wurde dann an zwei aufeinanderfolgenden Turnstunden die Anprobe der neuen Kleidungsstücke eingeplant.

Die Grössen konnten individuell zusammengestellt werden und so hatte manch einer von der Trainerjacke zur Trainerhose über die kurze Turnhose bis zum T-Shirt zwei bis drei verschiedene Grössen bestellt.

Dank der individuellen Bestellmöglichkeit welche uns Albin Hollenstein anbot, konnten diejenigen mit etwas kürzeren Beinen sogar gekürzte Trainerhosen anfertigen lassen.

Dementsprechend gestaltete sich dann auch die Bestellung welche von Grösse S, M, L, XL bis hin zu XXXL und zusätzlich noch einige um 8 cm gekürzte Hosen präsentierte.

Somit stellten wir unseren Lieferanten dann auch gleich auf die Probe.

Wir konnten die beachtlich Zahl von 41 neuen Trainer bestellen.

Wie versprochen lieferte uns Albin die neuen Trainer dann auch rechtzeitig auf das Eidgenössische Turnfest aus.

Das Resultat konnte sich sehen lassen und die Lieferung war, was die Vielfalt an Grössen anbelangte fehlerfrei eingetroffen.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für Deine geleistete Arbeit Albin.

An den Kunstturntagen vom 11/12 Mai an dem sich der TV für die Organisation verantwortlich zeigte, standen wir gesamthaft mit 21 Männerturner im Einsatz.

Wir waren zuständig für Grill, Friteuse und Kasse, dies dürfte nicht von ungefähr kommen, ist doch die Männerriege für Ihre Qualität an unzähligen Buffet- und Grilleinsätzen bestens bekannt.

Bald schon nahte ein weiterer Einsatz und so galt es am 27 Juli die Bauten und Einrichtungen für das Walfest zu erstellen.

Gegen das Fest hatte jedoch Petrus etwas einzuwenden, nach einem erfreulichen Start am Freitagabend fiel der Rest des ersten Wochenendes buchstäblich ins Wasser aber auch das Verschiebungsdatum zeigte sich von einer noch unfreundlicheren Seite und hielt uns von der Durchführung ab.

Fast ungebraucht jedoch gut gewaschen wurde dann am 12 August die Infrastruktur wieder abgebaut und wird bis zum nächsten Einsatz eingelagert.

Nach dem Abräumen wurden wir wiederum von Ernst und Elsbeth Meili mit einem Imbiss und Getränken bestens bewirtet.

Dafür möchte ich Ernst und Elsbeth bestens Danken.

Am Wochenende vom 14/15 September starteten 29 Reiselustige Männerturner zur 2-tägigen Turnfahrt. Die beiden Organisatoren Kurt Gautschi und Hans Mühlheim versicherten das es eine Turn-, „Fahrt“ und nicht ein Berglauf werde.

Dies sollte sich bis auf einige kleinere Steigungen und einen grösseren Abstiege bewahrheiten. Das sei eben der Teil den die beiden Reiseleiter mit dem Auto nicht Rekognoszieren konnten.

Das tolle Wetter und das abwechslungsreich Programm, wird uns noch lange in bester Erinnerung bleiben und wie so manch eine Turnfahrt noch über Jahre Gesprächsstoff geben. Ausführliche Details werdet Ihr in den Ausführungen des Reiseberichterstatters hören. An dieser Stelle sei Kurt und Hans bestens Gedankt und wer weiss ob wohl die nächste 2-tägige Turnfahrt in Ihren Köpfen bereits gedeiht.

Bereits eine Woche später stand anlässlich des Jubiläumsjahres vom TV Eschlikon am 21 September ein weiterer Einsatz auf dem Programm.

Für den Jubiläumsanlass standen wir am Grill und sorgten auch für sauberes Geschirr.

Die zerbrochenen Teller waren wohl jene, die es sich nicht mehr lohnte zu reinigen, oder Karl.

Dank der vereinten Mithilfe bei Aufräumen am Sonntag konnte schon bald der Mittagsapero eingenommen werden und somit auch unser Einsatz endete.

Vom 8 bis 10 November fand die im Vierjahresrhythmus durchgeführt Gewerbeausstellung Eschlikon/Wallenwil, ESWA statt.

Auch für diesen Anlass wurden wir um die Mithilfe angefragt.

Unser Einsatz am Buffet wurde vom Festwirt in höchsten Tönen gelobt.

Auch der Abbau vom Festzelt durch die Männerriege ging reibungslos und vor allem erstaunlich schnell über die Bühne.

Im Gegenzug für den Zeltabbau wurde uns vom Ausstellerverein der Gemeinschaftsstand der Turnvereine kostenlos zur Verfügung gestellt.

Für die Arbeit am Buffet wurden wir mit 20 Fr. pro Mannsstunde entlohnt was unsere Kasse nach dem fehlenden Erlös vom Waldfest gut gebrauchen kann.

Nebst all den Arbeitseinsätzen gab es im Vergangnen Vereinsjahr auch einiges zu Feiern.

So wurden wir von Jubilaren und Hochzeitern mit Essen und Getränk bewirtet wobei manch ein Plättli und etliche Flaschen Bier und Wein verzehrt wurden.

Einen runden Geburtstag durften im vergangenen Jahr folgende Mitglieder Feiern:

Am 21 Januar	Paul Müller	70 Jahre
Am 24 Februar	Hans Mühlheim	50 Jahre
Am 27 Mai	Willy Humbel	50 Jahre
Am 04 Juni	Jakob Büchler	60 Jahre
Am 10 November	Roland Egger	60 Jahre

Zu den jung Vermählten gehören

Kurt und Marlies Gautschi sowie Ruedi und Elisabeth Kobi

Für all die Einladungen an diesen Anlässen möchte ich mich herzlichst bedanken und wünsche den Jubilaren und Jungvermählten nochmals alles Gute.

Mit dem Chlausabend neigte sich das Jahr mit grossen Schritten dem ende zu.

Im schönen Saal der Katholischen Kirche fanden sich am 7 Dezember die Männerturner mit Ihren Partnerinnen zum Chlausabend ein.

65 Personen genossen einen gemütlichen Abend, auch fand der Samichlaus den Weg zu uns und wusste einiges zu berichten.

Der Bauchredner Andreas mit seiner Cindy verstand es uns während einer Stunde, fortwährend zum Lachen zu bringen.

Zu vorgerückter Stunde als nur noch der Vorstand zurückgeblieben war galt es dann noch den Saal aufzuräumen und alles in Ordnung zu bringen, was wir innert kürzester Zeit erledigten.

Für die Mithilfe und Organisation möchte ich meinen Vorstandskollegen und deren Partnerinnen nochmals Danken. Der Dank richtet sich auch an die Partnerinnen welche mit Ihren Torten und Kuchen für ein reichhaltiges Dessertbuffet sorgten.

Im vergangenen Vereinsjahr galt es an einigen Anlässen mitzuhelfen. Erfreulicherweise waren nie personelle Engpässe bei den Arbeitseinsätzen zu verzeichnen. Dank Eurer freiwilligen Mithilfe ist es für mich immer wieder schön zu erfahren dass es nicht oder kaum nötig ist jemanden unfreiwillig einzuteilen. Für diese Mithilfe bin ich euch dankbar und hoffe dass dies auch im bereits begonnen Jahr, das uns wiederum eine beachtliche Anzahl an Einsätzen abverlangt, der Fall sein wird.

Zum Schluss möchte ich mich bei meinen Vorstandkollegen für die gute Zusammenarbeit und den geleisteten Einsatz im vergangenen Vereinsjahr bedanken und natürlich auch bei allen Turnkameraden für das immer gute Einvernehmen was mir an der Vereinsspitze besonders viel Freude bereitet.

Für die Turnstunden, welche immer bestens geleitet werden, möchte ich Euch auffordern, wann immer möglich wieder vermehrt teil zu nehmen.

Nun wünsche ich euch allen gute Gesundheit und für die bevorstehenden Turnstunden und Anlässe viel Freude und Spass.

Euer Präsident

Beat Hollenstein